



Einladung zum Herbstfest an der Blockhütte Waldkindergarten "Waldzauber e.V." Neckarsulm

Der Waldkindergarten „Waldzauber e.V.“ lädt herzlich ein zum diesjährigen Herbstfest an der Blockhütte!
Ort: Blockhütte nahe Wanderparkplatz Herrenbusch
Datum: Sonntag, 11. Oktober
Uhrzeit: 11:00 bis 16:00 Uhr

Freuen Sie sich auf einen wunderschönen Herbsttag inmitten der Natur mit Spiel, Spaß, Genuss und Information.

Genießen Sie die farbenfrohe Atmosphäre des Waldes, lernen Sie den Waldkindergarten und seine pädagogische Arbeit kennen und verbringen Sie einen entspannten Tag mit netten Menschen, herbstlichen Leckereien und abwechslungsreichen Aktivitäten. Für Jung und Alt - ideal für Familien, Freunde der Natur und alle, die den Herbst in seiner schönsten Form erleben möchten.

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns den Herbst!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eigentümerversammlung Steinsfelder Wald

Am 30.10.2026 findet eine Waldbegehung mit dem neuen Revierförster Herrn Tobias Häge statt. Treffpunkt um 13 Uhr am Hochbehlter.



Neues vhs-Programm: Entdecken, ausprobieren & gemeinsam lernen



Das Team der vhs freut sich auf Anmeldungen für das neue Semester: (v. li.) Dr. Sabine Rivier, Nicole Kraft, Daniela Deul, Johanna Matt und Susanne Merkle. (Foto: vhs)

Mit rund 450 Kursen und Vorträgen geht es an der Volkshochschule in das neue Semester Herbst/Winter 2026/2027. Das Programm verbindet bewährte Bildungsangebote mit zahlreichen neuen Kursen und aktuellen Themen. Unter dem Leitgedanken „Neues erleben!“ geht es dabei nicht nur um Wissen und Weiterbildung, sondern auch um Begegnung, Austausch und die Möglichkeit, sich auf Neues einzulassen. Das Spektrum reicht von Gesundheit, Bewegung und Ernährung über Sprachen und kulturelle Bildung bis zu Digitalisierung, Nachhaltigkeit und berufliche Weiterbildung. Neben vertrauten Angeboten finden sich zahlreiche Möglichkeiten, die eigene „Komfortzone“ zu verlassen: Eisbaden, Square Dance oder Bollywood-Tanz gehören ebenso zum Programm wie Singen und Breathwork-Angebote. Das neue vhs Programm lädt damit nicht nur zum Lernen ein, sondern auch dazu, neue Perspektiven zu gewinnen, andere Menschen kennenzulernen und einfach einmal etwas Neues zu wagen. Egal in welcher Lebensphase und mit welchem Interesse: Bei der vhs Neckarsulm gibt es zahlreiche Gelegenheiten, gemeinsam auf Entdeckungsreise zu gehen. **Das neue Programmheft liegt in der vhs, im Stadtgebiet sowie in der Verwaltungsstelle Dahlenfeld zur Mitnahme aus.** Jetzt anmelden und dabei sein!

Information & Anmeldung vhs Die Servicetheke ist Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr sowie Montag und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Kontakt: Tel. 07132-35/3500, E-Mail: vhs@neckarsulm.de, www.vhs-neckarsulm.de (vhs)



Wärmepumpe – Heizen mit der Energie aus Luft, Erde oder Wasser

Die Beratungen erfolgen durch unabhängige zertifizierte Energieberater:innen und finden in vielen Rathäusern im Landkreis Heilbronn sowie ortsungebunden telefonisch statt. Bei einer telefonischen Beratung rufen die Berater:innen Sie an. Weitere Informationen sowie aktuell verfügbare Termine gibt es unter: www.make-it-lkhn.de/energieberatung

Bei Fragen zur Beratung oder wenn Sie Hilfe bei der Online-Terminbuchung benötigen, wenden Sie sich bitte an energieberatung@make-it-lkhn.de oder 07131 38542-70.

Vor-Ort-Beratung in Neckarsulm am:
14.10.2026 Rathaus Neckarsulm

Zwei alte Teppiche (graublau und beige) wurden an der Seite des Gartens Bergstr. 5 abgelegt und ein anderer alter Teppich (beige-bunt) wurde in den Garten der Bergstr. 5 geworfen, der von uns am Zaun seitwärts aufgehängt wurde. Die Teppiche soll der Eigentümer wieder abholen, denn die Bergstr. 5 ist **keine Mülldeponie**. **Die Eigentümerin der Bergstr. 5**

Obstkelter Dahlenfeld

Safterei für Most und Bag in Box
Ab 01.09.2026 wieder geöffnet
Terminabsprache mit Familie Kühner
Telefon 07139 932255

1. bis 18.10.

geöffnet Dienstag bis Sonntag | 11 – 21 Uhr durchgehend warmer Küche
Fam. Kühner | Neckarsulm-Dahlenfeld | Tel. 0 71 39 45 23 60



Nr. 16 vom 1. Oktober 2026

‘S GELWE BLÄTTLE

AMTLICHES UND WISSENSWERTES VOM STADTTEIL DAHNFELD

Öffnungszeiten Verwaltungsstelle Dahlenfeld

Dienstag	08.00 Uhr -	12.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr -	18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr -	12.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr -	12.00 Uhr

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Mittwoch 17.00 Uhr - 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung Tel. 07139/1304

Schriftverkehr über: dahlenfeld@neckarsulm.de

Die nächste Ausgabe erscheint zum 15.10.2026.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 11.10.26!



Freiwillige Feuerwehr

Aktuelle Informationen erhalten Sie über die Homepage der Feuerwehr: feuerwehr-neckarsulm.de



Anlieferung Stahlprofile für McArena

Wir möchten die Anwohner am **Mittwoch, 07.10.2026 ab 7.00 Uhr** bitten, die nachfolgend aufgeführten Straßen bis zur Hüttberghalle wegen einer Anlieferung frei passierbar zu halten. Betroffen sind die Straßen **Bismarck/ Kilian-/Allmend- / Grünewald und Erlenbacher bis hin zur Zielstraße - In der Prügelwiese.**

Für eine reibungslose Durchfahrt ist es dringend notwendig, dass in den Kreuzungen **Allmendstraße/Grünewaldstraße** und **Grünewaldstraße/Erlenbacher Straße** zum oben genannten Zeitpunkt keine Fahrzeuge im Kreuzungsbereich parken. Danke für Ihr Verständnis. Ihre Verwaltungsstelle.



Neues aus dem Dahlenfelder Rathaus

Neue Öffnungszeiten Häckselplatz (seit März 2026)

Die Öffnungszeiten sind wie folgt:
März bis einschl. Oktober von 10.00 bis 16.00 Uhr November bis einschl. Februar von 10.00 bis 14.00 Uhr

Bitte um Beachtung: Ab November bis Februar ist der Häckselplatz Dahlenfeld dann von 10 – 14 Uhr geöffnet!

Daten von Jubiläen werden nicht mehr veröffentlicht

Die lieb gewonnene Praxis, über die örtliche Presse, öffentlich auf runde Geburtstage oder besondere Ehejubiläen hinzuweisen, wird mit sofortiger Wirkung eingestellt. Die Regelungen der Datenschutzgrundverordnung lassen Veröffentlichungen ohne vorherige, schriftliche Zustimmung der Betroffenen nicht zu. Wörtlich heißt es in einer Stellungnahme: „(...) Die Veröffentlichung von Name, Geburtsdatum (indirekte Aussage über das Alter) und Wohnort stellt zweifellos eine Verarbeitung personenbezogener Daten i. S. d. DSGVO (Anm.: Datenschutzgrundverordnung) dar. Eine solche Verarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 DSGVO nur zulässig, wenn eine der dort genannten Rechtsgrundlagen eingreift. Weder eine Einwilligung noch eine gesetzliche Erlaubnisnorm, die die Veröffentlichung rechtfertigen würde, ist ersichtlich, auch nicht § 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG), wie von Gemeinden immer wieder

dargestellt wird. Denn diese Vorschrift erlaubt der Meldebehörde, Verlagen und der Presse Auskunft über Altersjubiläen zu erteilen. Diese Vorschrift stellt jedoch lediglich eine Befugnis der Meldebehörde zur Datenübermittlung dar und begründet keine eigenständige Rechtsgrundlage für die anschließende Veröffentlichung. (...)“ Tatsächlich haben sich 99,9% der Jubilare über eine Veröffentlichung ihres besonderen Tages in der örtlichen Presse gefreut. Wer mit einer Veröffentlichung nicht einverstanden war, hatte sich einfach kurz auf der Verwaltungsstelle gemeldet und darum gebeten, seinen Ehrentag nicht zu erwähnen. Diese Handhabung ist offensichtlich zu einfach und viel zu praktisch. Außerdem verlangt sie einem Jubilar ab, sich selbst um seine Angelegenheiten zu kümmern. Das übernimmt nun der Staat. Nach geltendem Recht müssten die Betroffenen von der Verwaltung angeschrieben und um Zustimmung zu einer Veröffentlichung gebeten werden. Die seitenlangen, juristischen Kommentare als Rechtfertigung für diese Regelung lassen Nichtjuristen schlichtweg die Haare zu Berge stehen. Leider ist unsere kleine Ortsverwaltung nicht in der Lage, die Jubilare rechtskonform abzufragen, weshalb dieser kleine, lieb gewonnene Service der öffentlichen Glückwünsche umgehend eingestellt werden muss. Immerhin, Besuche von Oberbürgermeister oder Ortsvorsteher dürfen tatsächlich noch abgefragt und angekündigt werden. Noch...!

Vielen Dank an den Ortsvorsteher Andreas Gastgeb, für die gute Recherche und die Überlassung des Artikels. Ich selbst kann mich nur mit den Worte meines Ostergrußes vom letzten Jahr anschließen : Quo vadis liebe Freunde....

Machen Sie es gut, wo immer Sie sind.
Ihr Ortsvorsteher Stefan Erlewein



Grundschule Dahlenfeld

Liebe Dorfgemeinschaft, ein ganz herzliches DANKESCHÖN an alle fleißigen Helfer, für die zuverlässige Betreuung und Bewässerung unseres Schulgartens. Dank eures Engagements konnten alle Pflanzen gesund erhalten und unsere Ernte gesichert werden. HERZLICHEN DANK!

„Tante-M“ in Dahlenfeld feiert einjähriges Bestehen Lebensmittelladen in der Kreuzstraße ist zum Treffpunkt für Jung und Alt geworden

Der Lebensmittelladen der Franchisekette „Tante-M“ im städtischen Ladengeschäft Kreuzstraße 10 in Neckarsulm-Dahlenfeld besteht seit einem Jahr. Zum Jubiläum lud der Ladeninhaber und Franchisenehmer Eser Pehlivan, selbst Einwohner im Stadtteil Dahlenfeld, seine Mitbürgerinnen und Mitbürger zu einer kleinen Feier mit Currywurst, Fingerfood und Getränken ein. „Es freut mich sehr, wie gut der Laden im Dorf angenommen wurde“, begrüßte Eser Pehlivan seine Gäste. „Ohne Euch, ohne unsere vielen Stammkunden, und ohne Eure Unterstützung wäre das alles so nicht möglich gewesen.“

Mittlerweile hat sich der Laden mit Selbstbedienungskonzept zu einem festen Treffpunkt im Dorf entwickelt. Genau das wollte Eser Pehlivan erreichen: „einen Ort, an dem man nicht nur einkaufen kann, sondern sich auch mal trifft, miteinander redet und einfach gerne vorbeikommt“.

Ortsvorsteher Stefan Erlewein gratulierte dem Ladeninhaber zum Jubiläum. Das Ladengeschäft sei „eine rundum gelungene Sache für alle Beteiligten“ und „ein wichtiger Treffpunkt für Jung und Alt inmitten des Dorfes“. Rentner trafen sich dort zum Frühstück und die Jugend zum Kartenspielen. Stefan Erlewein würdigte auch das persönliche

Engagement des Inhabers und seiner Familie: „Mit viel Engagement und Einsatz managt der Familienbetrieb Pehlivan die neue Aufgabe. Immer bemüht, den Wünschen der Besucher gerecht zu werden, gibt es immer wieder neue Produkte und neue Technik im Laden.“



Ortsvorsteher Stefan Erlewein (li.) gratuliert Ladeninhaber Eser Pehlivan zum einjährigen Bestehen des „Tante-M“-Ladens in der Kreuzstraße 10 in Dahlenfeld. (Foto: Ortsverwaltung Dahlenfeld)

Eser Pehlivan bietet auf **100 Quadratmetern Verkaufsfläche** mehr als **1100 Artikel** an, und das **täglich von 5 bis 23 Uhr** – auch an Sonn- und Feiertagen. Der Kunde bezahlt die ausgewählten Waren an der Selbstbedienungskasse mit EC-, Kreditkarte oder einer aufladbaren „Tante-M“-Kreditkarte. Ergänzt wird der Selbstbedienungsbetrieb durch **feste Servicezeiten**. Jeweils **dienstags und freitags von 9 bis 11 Uhr** helfen Mitarbeiter von „Tante-M“ den Kunden und beantworten Fragen. Auch die früher an diesem Standort etablierten Einzelhändler sind mit im Boot. Der **Bäcker Reis** beliefert den „Tante-M“-Laden täglich mit frischen Backwaren. Und die **Metzgerei Reinhart** öffnet jeden Samstag ihre Servicetheke im Ladengeschäft. (snp)



Gelungener Auftakt

Mit dem 1. Retterfrühstück, am 20.09.2026, feierte eine neue Gemeinschaftsaktion ihre gelungene Premiere! Als Kooperation zwischen der Dorfliebe Dahlenfeld und der Kirchengemeinde St. Remigius ins Leben gerufen, brachte die Veranstaltung unterschiedlichste Menschen an einem Tisch zusammen. Insgesamt folgten 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Alter von 13 bis über 80 Jahren der Einladung, um gemeinsam zu frühstücken und ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung zu setzen. Die Blumendeko wurde von einem vergangenen Event übernommen und mit ein paar

Blumen aus dem eigenen Garten ergänzt. Das reichhaltige Buffet überzeugte durch Vielseitigkeit und gelebte Nachhaltigkeit:

Gerettete Schätze: Einen zentralen Beitrag leistete foodsharing.de mit geretteten Lebensmitteln.
Lokale Unterstützung : Metzgerei Reinhart unterstützte die Aktion großzügig mit Wurst und Käse.
Guter Zweck : Sekt konnte über das Rettercafé Herzmahl bezogen werden, die wiederum mit ihrem Erlös Kindergärten mit frischem Obst und Gemüse versorgen.
Ein rundum gelungenes Frühstück, das nicht nur den Magen erfreut, sondern auch das Miteinander im Ort gestärkt hat! Ein weiteres Retterfrühstück im Frühjahr 2027 ist bereits in Planung.

4. Dahlenfelder-MegaMarsch am 12.09.2026

Zur traditionellen Uhrzeit 4:44 erfolgte die Busabfahrt in Dahlenfeld, an Bord 57 WeitWanderWillige. In Öhringen war es leider wegen eines Unfalles auf der A6 nicht möglich die Autobahn zur Abfahrt KÜN/SHA zu nehmen, weshalb die Landstraße Richtung Kupferzell gewählt wurde.

So konnte der Start hoch oben beim Aussichtspunkt Einkorn erst um 6:15 Uhr auf 505 m Höhe erfolgen. Nach der Einweisung durch Simon begannen wir den steilen Abstieg hinab zum Bahnhof Hessental. Dem Verfasser dieses Berichtes war der Weg von der 2 Tage-Wanderung auf dem Bühlersteig von Hessental über Bühlermann, Bühlerzell nach Ellwangen her im Anstieg bekannt. Im Rückblick war es imposant zu sehen, wie sich in der Nacht ein Lindwurm aus Stirnlampen die Serpentina hinabschlängelte. Doch schon am Waldende konnten die Stirnlampen verstaubt werden und Schwäbisch Hall wurde ohne Gegenwehr erobert, schöne Ausblicke auf die Großcomburg, die Überquerung des Kochers auf der überdachten Holzbrücke, am

Kocher entlang und später die steile Treppe hinauf auf das monumentale Zeughaus zu. Auf der Oberen Herrngasse erreichten wir die große Freitreppe vor der Michaelskirche, an deren Fuß gerade tatsächlich ein Markt stattfand. Unten auf der Henkersbrücke überschritten wir nun den Kocher zum dritten Mal und hatten so die ersten ~ 280 Höhenmeter im Abstieg hinter uns gebracht. Jetzt aber ging es ans Eingemachte: In teils 17 %-iger Steigung ging es einen Waldsteig hinauf, ein Experte verteilte Tipps zum kräftesparenden Bergwärtsgehen. Am Siedlungsrand ist nach 100 Hm Anstieg die erste Kuppe erreicht, im Norden ist der Sendemasten von Waldenburg zu sehen, sanft bergab erreichten wir bei km 7,56 nahe beim Breiteichsee den **ersten Rastplatz**, wo uns das **Frühstück** mit Brezeln, Kaffee und anderen Leckereien erwartete. Danach wurde das Gruppenfoto aufgenommen und die Drohne umkreiste uns. Dem teilnehmenden Geburtstagskind Erika wurde ein Ständchen gesungen!



Frisch gestärkt wanderten wir am Naturdenkmal Breiteich vorbei und bewunderten diesen mächtigen Baumgiganten. Danach nahm die Steigung kontinuierlich zu, der Routenplaner spricht von 27 %! Doch auch diese nahm ein Ende und die folgende Wanderung auf ~ 500 Meter Höhe war erholend. Nun stiegen wir hinab in das Tal des Baches Biber, querten ihn unterhalb des Dammes des Sailachtausees, worauf es wieder auf einen Kilometer um 90 Meter aufwärts ging. Oben durchquerten wir Sailach, nun folgte wieder eine ebene Strecke durch ein großes Waldgebiet. Bei km 19,6 bog ein unscheinbarer Pfad nach rechts vom Forstweg ab. Der darauf folgende Abstieg in einem Kirchendachsteilen Hang, dicht vom Laub der geschundenen Bäume bedeckt, brachte so manchen an die Grenzen, aber wieder einen Höhenverlust von 100 Metern. Dafür erwartete uns bei km 20,3 kurz vor Untersteinbach, „in der Heid“ der **Rastpunkt 2**.

Nun durchwanderten wir auf nur noch 270 Metern Höhe Untersteinbach, der Anstieg danach beförderte uns wieder mit um die 20 % Steigung oben im Wald auf 430 Meter 160 Hm hinauf. Zur Erholung ging es nun sanft auf dem Gleichenweg längere Zeit durch den Wald bergab. Vorbei an Gleichen und einem Damwildgehege ging es Nordwärts weiter bis wir bei ~ km 26,3 die Straße von Mainhardt nach Öhringen querten. Bald darauf bei km 28 gingen wir stolz an Restaurant und Kiosk am Campingplatz Buchhorn vorbei, auch den Eisautomat „Marlies` Bauernhofeis“ in Buchhorn bei km 28,7 strafen wir mit Verachtung, wohingegen bei km 31,4 die Almhütte in Weißlensberg bei manchen Erleichterung schaffen konnte. Mit Blicken nach rechts auf Pfedelbach, Windischenbach und Verrenberg und in der Ferne zum Katzenbuckel erreichten wir bei km 32,8 die **Raststation 3** bei Windischenbach am Wanderparkplatz Goldberg zu einer ausgiebigen Pause.

Der Weiterweg führte uns durch Bitzfeld und an der Brettach entlang, unter der A6 hindurch, später am Wiesenhof vorbei zum Waldrand hinauf. Die Spurter waren allerdings beim letzten Rastplatz flott weg, als die Nachzügler aufstanden konnte die Verlagerung zum nächsten Rastplatz aufgrund der relativ kurzen Distanz nicht schnell genug erfolgen, so kam es, dass einige am **Rastpunkt 4** vorbei waren, dies jedoch aufgrund der genauen Beschreibungen merkten und umkehrten. So trafen die flotteren Nachzügler bei km 39,5 an der Station 4 am Waldrand oberhalb vom Wiesenhof ein, als gerade unsere Versorger heranführten. Alle nahmen es mit Humor! Mit Aussicht auf Siebeneich ging es nun oberhalb der Weinberge weiter, wieder in den Wald hinein, bis wir bei der Zwillingsseiche auf den Salzweg stießen, welcher uns auf nun bekannter Strecke ins Ziel führte.

Der Verfasser gesteht, dass die letzten zwei Kilometer viertausend Meter lang waren, und er trotzdem voll Freude und Zufriedenheit bei km 50,7 den Zieleinlauf im Quartier Dahlenfeld schaffte. Alle Ankömmlinge wurden mit kräftigem Applaus begrüßt! Das baut auf! Dann noch zum Abschluss ein gemütliches Zusammensein!

Fakten:
50,7 km Länge, 1130 Abstiegsmeter, 840 Aufstiegsmeter, laut Routenplaner 14:09 Std. 3,6 km/h ø
Persönliche Daten: Start um 6:15 Uhr, Ziel um 19:04 Uhr 12 Std. 51 Min. 3,95 km/h ø

Die ersten trafen um 17:28 Uhr, die letzten gegen 20 Uhr ein. Lediglich 5 Teilnehmer von 57 nahmen den Rückholddienst in Anspruch. Die Neuerung wie die Anmeldung bei jedem Rastpunkt mittels QR-Code ist eine tolle Idee, sie sorgt ohne große Zettelwirtschaft dafür, dass niemand unterwegs verloren geht. Top organisiert, mit freundlichen Leuten unterwegs, nette Gespräche (wenn es die Steigungen erlaubten) und dem um Alle besorgten Versorgungsteam. Dafür den Organisatoren ein dickes Lob und ein herzliches Dankeschön für ihre Mühe! Gerne wieder!

Kath.Kirchengemeinde

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Do. 15.00 – 16.00 Uhr,
Tel. 07139/7283, stremigius.dahlenfeld@drs.de

Einladung zum Eröffnungsgottesdienst des 100. Weltmissionssonntags in St. Dionysius

Anlässlich des 100-jährigen Bestehens zum Weltmissionssonntag freut sich die Kirchengemeinde St. Dionysius, die Eröffnung in einem feierlichen Rahmen am **11.10.2026** begehen zu dürfen. Wir laden Sie herzlich ein, an diesem bedeutenden Ereignis der Weltkirche teilzunehmen.

Festprogramm:

10:30 Uhr | Pontifikalamt: der festliche Eröffnungsgottesdienst wird in St. Dionysius am **11.10.2026** gefeiert. Wir begrüßen als Zelebranten Bischof Dr. Klaus Krämer, sowie den Bischof aus Madagaskar, Luc Olivier Razafitsimalona. Gemeinsam werden sie die Brücke zwischen unserer Diözese und der Weltkirche schlagen.

13:00 Uhr | Empfang und Mittagessen: nach der Liturgie laden wir zu einem gemeinsamen Mittagessen in das Gemeindehaus St. Paulus ein. Zugleich ist es das Abschiedsfest von St. Paulus.

15:00 Uhr | Im Anschluss an das Mittagessen findet das Gemeindefest in St. Paulus statt.

Bei Kaffee und Kuchen bietet sich die Gelegenheit zum Austausch und zur Begegnung. Infos zur Anmeldung entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder melden sich im Pfarrbüro St. Dionysius. Das Mittagessen wählen Sie bitte bei der Anmeldung. Die Bewirtung erfolgt gegen eine angemessene Spende zur Deckung der Selbstkosten.

Orgel rockt und geBRASSel

Herzliche Einladung zum Konzert am **11.10.2026 um 17:00 Uhr** in St. Dionysius mit geBRASSel und Patrick Gläser als Abschluss des Patroziniums und der Feier zum 100. Weltmissionssonntag. Der Eintritt ist frei. Wir bitten jedoch um Spenden für Missio und Konzertaufwand.

Kirchengemeinderatssitzung

Die nächste KGR-Sitzung findet am **Do., 15.10 um 17.00 Uhr** im Gemeindehaus statt.

So., 04.10., 09:00 Uhr Patrozinium Eucharistiefeier mit Marienlob

Ev.Kirchengemeinde

Pfarramt

Pfarrerin Dagmar Sinn, Eduard-Hirsch-Str. 49, Neckarsulm, Tel.07132/84462

E-Mail: pfarramt.neckarsulm.heilig-geist-kirche@elkw.de
Sekretariat: Dienstag und Donnerstag, 9.30 - 12.00 Uhr

Gottesdienste:

Sonntag, 04.10.2026 – Erntedank

10.45 Uhr Festgottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche Amorbach – musikalisch mitgestaltet von der Kirchenband – im Anschluss Kirchencafé

Sonntag, 11.10.2026 – 19. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst in der St. Remigius-Kirche Dahlenfeld
10.45 Uhr Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche

Unsere Termine:

Erntedank und Kirchencafé:

Am Sonntag, 04.10.2026, wollen wir in unserer Kirchengemeinde Erntedank feiern. Wir freuen uns über Ihre Erntegaben, um den Altar festlich zu schmücken. Diese können Sie am Freitag, 02.10.2026, 9.00 – 14.00 Uhr, in der Heilig-Geist-Kirche Amorbach, Eingang Eugen-Bolz-Straße, abgeben. Die Spenden leiten wir im Anschluss an die Behindertengruppen der Stiftung Lichtenstern weiter. Herzlichen Dank!

Gesamtkirchengemeinderat:

Sitzung am Montag, 05.10.2026, 19.00 Uhr, Gemeindehaus Amorbach

Kirchengemeinderat:

Öffentliche KGR-Sitzung am Montag, 12.10.2026, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Amorbach

Konfirmanden:

Treffen mittwochs, 16.00 Uhr, Gemeindehaus Amorbach
Konfi beim CVJM: Freitag, 09.10.2026, 17.00 bis 18.30 Uhr

Männer-Gottesdienst mit der MLK-Männerband:

Mittwoch, 14.10.2026, 20.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche

Mini-Gottesdienst für Kinder von 0-5 Jahren und ihre Familien:

Donnerstag, 15.10.2026, 15.30 Uhr, Martin-Luther-Kirche

Aktuelle Termine und Informationen unter www.neckarsulm-evangelisch.de



Terminübersicht 2026 - „die Dahlenfelder“

03.10. Oktoberfest Gundelsheim

Baby- & Kinderbasar - Hüttberghalle Dahlenfeld

Am **11.10.2026** findet von **11 Uhr bis 14:30 Uhr** (Einlass für Schwangere ab 10:30 Uhr) der Baby- und Kinderbasar in der Hüttberghalle statt. Verkauft werden Kinderkleidung, Umstandskleidung, Spielsachen, Bücher, Fahrzeuge, Kinderwagen, Autositze u.v.m.

Kommt gerne vorbei, für Kaffee und Kuchen ist auch gesorgt. Der Erlös kommt unserem MGVS Bandcamp zugute. Kuchenspenden sind herzlich willkommen, hierfür bitte vorab bei Tina Feil (0174/9855965) oder Nadine Schmitzer (0174/4051836) melden.

Kinder können auf eigene Verantwortung vor der Halle ihre Spielsachen verkaufen.

Bei Fragen steht euch das Basar-Team gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf einen tollen Basartag mit euch! Liebe Grüße und bis zum 11.10.2026! Euer Basar-Team



Rock + Dance 2026 in der Ballei in Neckarsulm

Am 06./07. November findet in der Ballei Neckarsulm erneut Rock + Dance statt. Karten für die Veranstaltung gibt unter

rockanddance.de

Der MGVS bringt dabei über 100 Tänzer mit der 11 köpfigen Band und ganz viel Technik auf eine Bühne. Das Team bringt 26 neue Titel und Tänze mit. Und – wie immer bei Rock + Dance – gibt es eine vollständig neu gestaltete Bühne.



Abbildung 1: auch Akrobatik ist Tanz.

Die mitwirkenden Tänzer von der Ballettschule Liane, Modern Esprit, Incredipole und Nadine Minge trainieren schon fleißig. Für Unentschlossene gilt: alle bisherigen Shows sind unter www.rockanddance.de anzuschauen.